

FRAKTION GRÜNE ARBEITNEHMER IN DER AK WIEN

165. Tagung der Vollversammlung
der Kammer für Arbeiter und Angestellte Wien
am 22. Oktober 2015

Antrag 15

Fußgängerampeln

Die AK Wien spricht sich für eine Beschleunigung des Fußgängerverkehrs durch Anhebung der Anzahl der Grünphasen für Fußgänger auf das Niveau des parallel verlaufenden Straßenverkehrs aus

Der Druckknopf für Fußgänger war ursprünglich sinnvoll, ist aber mittlerweile nichts anderes als eine Schikane und ein Bremsmechanismus für Fußgänger.

Wenn man auf einer Wegstrecke von 3 Minuten zusätzlich doppelt so viel oder sogar noch mehr Zeit an Ampeln verliert, als man für den reinen Fußweg benötigt, verwundert es nicht, dass selbst kleinste Besorgungen über kurze Strecken lieber mit dem Auto erledigt werden.

Eine allfällig notwendige Erhöhung der Sicherheit der Fußgänger könnte auch erreicht werden, indem man die grüne Ampelphase der Fußgänger einige wenige Sekunden früher ansetzt als die Ampelphase des parallel verlaufenden Autoverkehrs, und den Fußgängerverkehr im städtischen Gebiet konsequent gegenüber dem Auto bevorrangt.